

Focus Magazin Verlag
Herrn Helmut Markwort
Herausgeber und Chefredakteur
Arabellastr. 23
81925 München

25. November 2008

Lieber Herr Markwort,

wir sprachen am Telefon über die eigenartige Kritik Ihrer Autoren. Dies sind Auszüge aus einem gerade bei Focus Online erschienenen Artikel:

"Die Sinnkrise der Star-Ökonomen - Experten haben sich in der Finanzkrise nicht mit Ruhm bekleckert: Sie lagen mit ihren Prognosen meilenweit daneben. Mancher zeigt jetzt kleinmütig Reue." Von FOCUS-Online-Redakteur Ansgar Siemens.

„Hans-Werner Sinn spricht beim Festakt in der Universität nicht über eigene Fehlprognosen. Dabei reicht ein kurzer Blick zurück. Mitte September sagte Sinn dem *Handelsblatt*: „Von einer Rezession zu sprechen, halte ich für völlig falsch.“ Und am 10. Oktober - damals gingen die Weltbörsen durch die Bank rasant in die Knie - gab der Ökonom dem *Mannheimer Morgen* ein Interview. Darin warnte er vor Panikmache: Das Geld bei deutschen Banken sei sicher.“

Die Passage mit der Rezession hat Herr Siemens aus dem Zusammenhang gerissen und damit entstellt. Der zitierte Satz zur Rezession bezieht sich auf die Angaben des Statistischen Bundesamtes für das negative zweite Quartal und das zu dem Zeitpunkt noch unbekanntes dritte Quartal. Herr Siemens suggeriert durch das Weglassen der anderen Sätze im Umfeld dieses Satzes, es handle sich um eine prognostische Aussage. Dabei ging es nur um die Diagnose der für die Gegenwart vorgelegten Zahlen. Ich erläutere in der Antwort, aus der die Passage stammt, dass das zweite Quartal nur deshalb negativ war, weil es eine technische Gegenreaktion zum fulminanten ersten Quartal war, das wiederum durch den Wegfall der Abschreibungsvergünstigungen zum Jahresende erklärt wurde.

Meine prognostischen Aussagen stehen in der nächsten Aussage desselben Interviews. Ich zitiere: „Der Abschwung hat begonnen. Wir hatten schon des längeren prognostiziert, dass die Wachstumsrate bis zum nächsten Jahr nur noch ein Prozent sein wird.“

Möglicherweise ist auch das zu hoch, denn die letzten Werte des ifo-Konjunkturtests weisen doch sehr stark nach unten. Ein regelrechter Absturz. Nach drei sehr guten Jahren kommen jetzt wieder schwächere Jahre.“

Ich frage mich, wieso Herr Siemens zu dem Schluss kommen kann, dies sei eine Fehlprognose.

Mit freundlichem Gruß

Anlage:
Interview mit Handelsblatt vom 15.09.08
Auszug aus Focus Online vom 20.11.08